

# Azubis hinterfragen Europa

**DIALOG** Abgeordneter Hans-Peter Mayer diskutiert mit Lehrlingen aus Lönigen

Der Politiker informierte über die EU. Die Auszubildenden stellten kritische Fragen.

VON WOLFGANG GRAVE

**LÖNINGEN** – „Europa geht jenen an.“ Professor Hans-Peter Mayer, Mitglied des Europäischen Parlaments, hat gestern vor mehr als 20 Auszubildenden der Löninger Firmen Remmers Baustofftechnik, Schnefrost und der Friedrich Graepel AG keinen Zweifel an der enormen Bedeutung der Europäischen Union für das Leben der Menschen aufkommen lassen.

Im Zuge der Veranstaltungsreihe „Europa im Betrieb“ der Vertretung der EU in Deutschland konfrontierten ihn die jungen Menschen im Konferenzraum der Friedrich Graepel AG aber auch mit Fragen zu Themen wie dem Beitritt der Türkei oder der Verfassung

Schnell wurde deutlich, dass die gerade die Außendarstellung der EU in den Augen vieler Azubis unzureichend ist. Ein Vorwurf, dem Mayer nicht widersprechen wollte. Im Bereich der Öffentlichkeits-

arbeit müsse noch gearbeitet werden, sagte er.

In diesem Sinne riet er den Auszubildenden, sich entweder direkt in Brüssel oder Straßburg oder im Internet zu informieren. Auch

sollten sie eine Fortsetzung der Ausbildung im Ausland durchaus in Betracht ziehen: „Das erweitert den eigenen Horizont und ist auch praktisch für das spätere Berufsleben“, meinte der Europaabgeordnete.



Kein Blatt vor den Mund genommen haben gestern die Lehrlingen der Löninger Firmen Schnefrost, Remmers und Graepel. Sie diskutierten mit Hans-Peter Mayer über den Zustand und die Entwicklung der Europäischen Union.

BILD: WOLFGANG GRAVE